

Klinische Neurophysiologie

Anschriften der Herausgeber

Prof. Dr. med. R. Dengler, Schriftleitung, Neurologische Klinik der MHH, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Prof. Dr. med. D. Claus, Klinik für Neurologie, Klinikum Darmstadt, Heidelberger Landstraße 379, 64297 Darmstadt

Prof. Dr. med. H. Heinze, Universitätsklinikum Magdeburg, Klinik für Neurologie II, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Prof. Dr.-Ing. H. Hinrichs, Universitätsklinikum Magdeburg, Klinik für Neurologie II, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg

Dr. med. Dipl.-Psych. A. Ebner, Epilepsiezentrum Bethel, Abt. für prä-chirurgische Intensiv-Diagnostik, Krankenhaus Mara gGmbH, Maraweg 21, 33617 Bielefeld

Prof. Dr. med. E. B. Ringelstein, Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsklinikum Münster, Albert-Schweitzer-Str. 33, 48149 Münster

Anschrift des Verlages

Georg Thieme Verlag KG Stuttgart · New York, Rüdigerstr. 14, 70469 Stuttgart, bzw. Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart

Richtlinien für Autoren

Die Zeitschrift erscheint vierteljährlich und veröffentlicht folgende Beiträge:

1. Aufgeforderte Übersichtsreferate (bis zu 10 Druckseiten)
2. Originalarbeiten (bis zu 8 Druckseiten)
3. Kurzmitteilungen (bis zu 4 Druckseiten)
4. „Der besondere Fall“ bzw. „Das besondere Bild“ (nähere Informationen s.u.)
5. Buchbesprechungen
6. Informationen (z. B. Kongresstermine, jedoch keine Personalmitteilungen)

Publikationssprache ist Deutsch. Die Redaktion hat das Recht auf Auswahl der Einsendungen und auf notwendige Änderungen bzw. Kürzungen nach Rücksprache mit den Autoren. **Die Manuskripte dürfen andernorts nicht veröffentlicht oder zur Drucklegung angeboten sein. Die Manuskripte müssen in doppelter Ausfertigung eingesandt werden (auch Tabellen und evtl. Fotos, Bildvorlagen).** Mit der Annahme einer Einsendung erwirbt der Verlag alle Rechte.

Manuskriptgestaltung

Als Schema für die Gliederung wird empfohlen:

Titelblatt:

- Titel
- Autoren
- Institutsangaben

Strukturiertes Abstract:

- in Englisch und Deutsch, engl. Titel, Einleitung, Methodik, Ergebnisse, Diskussion und zusammenfassende Schlussfolgerung der wichtigsten Ergebnisse; 250 Worte max.
- Bei kurzen Beiträgen (z.B. Kasuistiken) genügt ein unstrukturiertes Summary.

Key words:

- 4-5 prägnante Begriffe in Englisch

Text:

- Einleitung
- Methodik und Material
- Ergebnisse
- Diskussion
- Danksagungen
- Literatur
- Adressen der Autoren

Äußere Form

Manuskripte sind in **2-facher Ausführung** sowie elektronisch per **E-Mail** oder **CD-ROM** (siehe elektronische Manuskripteinreichung) einzusenden. Der Text ist einseitig auf fortlaufend nummerierten DIN-A4-Blättern nach den Regeln der neuen deutschen Rechtschreibung (aktueller Duden) zu schreiben. Abbildungen dürfen nicht in das Manuskript eingeklebt werden. Für die Abbildungslegenden, Tabellen, Literaturverzeichnis und Zusammenfassung sind jeweils gesonderte Blätter zu verwenden.

Abkürzungen und Symbole chemischer Namen sollen den Regeln von IUPAC-IUB (veröffentlicht in: J Biol Chem 241: 527/1966) folgen.

Manuskriptumfang

Die Zeitschrift erscheint im Format 21x28 cm zweispaltig. Eine Druckseite entspricht etwa 6800 Zeichen inkl. Leerzeichen (ohne Abb. und Tab.).

Literaturzitate

Literaturverweise werden gemäß der Reihenfolge, in der sie im Text vorkommen, arabisch nummeriert. Im Text erscheinen die Verweiszahlen in eckigen Klammern. Am Ende der Arbeit werden die Literaturstellen in dieser Reihenfolge aufgeführt und nach untenstehendem Muster zitiert. Es müssen alle im Literaturverzeichnis angeführten Zitate auch im Text an der richtigen Stelle angeführt werden. In Titeln englischer Zeitschriftenartikel werden nur Eigennamen groß geschrieben, in Buchtiteln alle Hauptwörter.

Bei im Druck befindlichen Arbeiten sollen Zeitschrift, Band und Erscheinungsjahr mit dem Zusatz „im Druck“ vermerkt werden. Persönliche Mitteilungen dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis des Urhebers zitiert werden.

Beispiele für die Zitierung

Zitate aus Zeitschriften

- 1 Besser R, Lüttgen N, Frieling T. Oxaliplatininduzierte Hyperexzitabilität der peripheren Nerven. *Klin Neurophysiol* 2005; 36: 121-124
- 2 Siebner HR, Rothwell J. Transcranial magnetic stimulation: new insights into representational cortical plasticity. *Exp Brain Res* 2003; 148: 1-16

Zitate aus Büchern

- 1 Bischoff C, Schulte-Mallter W, Conrad B. Das EMG-Buch. Stuttgart: Thieme; 2005
- 2 Dyck PJ, Thomas PK. *Peripheral Neuropathy*, 4th ed. Philadelphia: Saunders; 2005

Abbildungen und Tabellen

Originalvorlagen werden im Bedarfsfall durch den Verlag angefordert. Reproduktionsreife Verkleinerungen sollen dem Manuskript beigelegt werden, indem sie einzeln nummeriert und mit dem Namen des Autors versehen sind. Abbildungen bzw. Tabellen sollen jeweils arabisch nummeriert sein und eine eindeutige Legende erhalten. Die Legenden sind so kurz wie möglich zu fassen. Im Text muss an der entsprechenden Stelle auf Abbildungen oder Tabellen verwiesen werden. Bei Abbildungen von Personen muss das schriftliche Einverständnis der abgebildeten Person vorliegen (Eine Einwilligungserklärung als PDF finden Sie unter http://www.thieme.de/fz/_pdf/einwilligungserklaerung_z20.pdf).

Korrekturen werden dem Autor mit der Bitte um sorgfältige Prüfung und umgehende Rückgabe an die Adresse des Schriftleiters vorgelegt. Kosten für außergewöhnlich umfangreiche, verspätete oder vom Autor verschuldete Korrekturen müssen dem Verlag erstattet werden.

Ethische Aspekte

Bei allen Versuchen mit Patienten müssen die Grundsätze des zuständigen regionalen oder institutionellen ethischen Komitees oder der Helsinki-Deklaration beachtet werden. Patientennamen, Initialen oder Aktennummern, sollten nicht verwendet werden, speziell nicht auf Abbildungen. Bei Experimenten mit Tieren muss bestätigt werden, dass alle Bestimmungen des Tierschutzes nach dem Gesetz des Landes berücksichtigt worden sind und die „Principles of Laboratory Animal Care“ eingehalten wurden.

Rubrik „Der besondere Fall“

In dieser Rubrik sollen in einem Umfang von bis zu 6 Druckseiten klinische Fälle dargestellt werden, die aufgrund ihrer Eigenheiten besonders interessant und für die Fort- und Weiterbildung wertvoll erscheinen. Befunde aus dem Bereich der klinischen Neurophysiologie, insbesondere die Elektrophysiologie, die Doppler-Sonografie und die funktionelle und allgemeine Kernspintomografie betreffend, sollen eine wichtige diagnostische Rolle spielen und ggf. in Beziehung gesetzt werden zu Ergebnissen anderer Untersuchungsmethoden. Entsprechende Illustrationen der Untersuchungsbefunde sind deshalb wünschenswert. Die Fälle sollen abschließend im Lichte der aktuellen Literatur diskutiert und durch ein Literaturverzeichnis mit bis zu 10 Zitaten abgerundet werden. Gegebenenfalls kann vor Einreichung eines Artikels mit dem Schriftleiter Rücksprache genommen werden.

Rubrik „Das besondere Bild“

In dieser Rubrik sollen besonders informative Befunde aus dem Gebiet der bildgebenden Verfahren, insbesondere aus der funktionellen und strukturellen Kernspintomografie, dargestellt werden. Die Beiträge sollen 1 Druckseite im Heft umfassen und eine besonders interessante und diagnostisch wichtige Abbildung mit einer gut verständlichen Legende enthalten. Qualität und insbesondere Auflösung der Bilder müssen für

eine gute Druckdarstellung ausreichend sein. Gegebenenfalls kann diesbezüglich mit dem Schriftleiter und dem Verlag Kontakt aufgenommen werden.

PDF zur persönlichen Verwendung

Die Erstautoren erhalten ihre Arbeit als PDF zur persönlichen, nicht kommerziellen Verwendung.

Elektronische Manuskripteinreichung

Bitte senden Sie uns die Manuskripte per E-Mail zu evtl. ist auch eine Einreichung per CD-ROM möglich.

Stellen Sie Abbildungslegenden und Tabellen an das Manuskriptende. Speichern Sie Abbildungen und Grafiken als separate Dateien und

binden Sie diese nicht in den Text ein. Folgende Dateiformate können wir verwenden:

- Für Farb-/Graustufen-Abb.: *.eps, *.tif, *.jpg, *.wmf (Auflösung: 300 dpi)
- Für Grafiken/Strichabbildungen: *.eps (Auflösung: 800 dpi)
- Bitte reichen Sie keine Abbildungen in Form von Power-Point-Präsentationen ein!

Wir benötigen zusätzlich 2 Ausdrücke Ihres Manuskriptes und Ihrer Abbildungen und Grafiken. Diese Ausdrücke sind für uns verbindlich.

Fügen Sie eine unterschriebene Erklärung bei, dass Ausdrücke und Dateien inhaltsgleich sind.